

7. Internationales Winterschwimmfest in Stuttgart 2024



Personen auf dem Bild von links nach rechts:

Jann Bhongbhibhat, Hannes Häberle, Anni Schmider, Alena Moosmann, Jana Moosmann, Hanna Häberle, Vladislav Glotov

Am 25.02. starteten 12 Schwimmerinnen und Schwimmer der SG Schramberg beim 7. Internationalen Winterschwimmfest im Sportbad Neckarpark in Stuttgart der 50m-Bahn. Ziel war der Test auf der Langbahn, sowie das Erreichen von Pflichtzeiten für die Baden-Württembergischen Meisterschaften und für die Deutschen Meisterschaften der Masters.

Am meisten Edelmetall konnte Alena Moosmann (Jg. 2015) mit nach Hause nehmen. Sie siegte über 50m Schmetterling (0:44,07min), holte Silber über 50m Rücken (0:49,22min) und Bronze über 50m Freistil (0:43,25min), wobei sie jedes Mal ihre persönliche Langbahnbestzeit unterbieten konnte. Damit gewann sie den Sprint-Mehrkampf über alle vier 50m-Strecken und ging mit gleich zwei Pokalen und zwei Medaillen nach Hause.

Hannes Häberle (Jg. 2013) wurde Zweiter über 50m Freistil (0:33,35min) und 50m Rücken (0:39,64min). Über 50m Schmetterling (0:40,88min) gewann er Bronze. Auch er konnte seine persönlichen Langbahnrekorde bei all seinen Starts deutlich verbessern und erkämpfte sich so im Sprint-Mehrkampf den zweiten Platz.

Vladislav Glotov und Jann Bhongbhibhat starteten im Jahrgang 2012. Vladislav gewann den Pokal über 50m Schmetterling (0:35,47min) und die Bronzemedaille über 50m Rücken (0:38,10min), jeweils mit persönlichen Langbahnbestzeiten. Damit wurde er im Sprint-Mehrkampf Dritter. Jann lieferte sich ein spannendes 200m-Brust-Rennen mit seinen Konkurrenten und gewann verdient Bronze.

Romina Kopp (Jg. 1994) und Raffaella Hahn (Jg. 1997) konnten die „Jüngeren“ in der Wertung „Jg. 2006 und älter“ hinter sich lassen und gewannen Gold und Bronze über 50m Brust (0:35,63min und 0:37,65min). Romina erzielte zudem jeweils Platz drei über 50m Freistil und 50m Schmetterling. Damit wurde sie Zweite im Sprint-Mehrkampf.